

Ein frischer Wind weht im LandesElternRat Sachsen

Jung, dynamisch und ehrgeizig! So zeigte sich der neue Vorstand des LandesElternRates Sachsen am vergangenen Samstag im Ehrenfried-Walther-von-Tschirnhaus-Gymnasium Dresden. In einer Vollversammlung wurde der Vorsitz und weitere vakante Positionen neu besetzt. Alexander Kranz war im März vom Vorsitz zurückgetreten.

Neue Vorsitzende des LandesElternRates ist Sara Schlüter, Gemeinschaftsschulen/Dresden. Als Stellvertreterin wurde Stephanie Pönitz, Förderschulen/Dresden, nachgewählt. Unverändert im Vorstand: Jana Ruckau, Oberschulen/Meißen, Nicolle Möller, Gymnasien/Mittelsachsen und Steffen P. Walther, Förderschulen/Chemnitz.

Auch die neuen Delegierten aus den Landkreisen Vogtland, Leipziger Land und Sächsische Schweiz/Osterzgebirge wurden herzlich willkommen geheißen und aus deren Mitte Mitglieder für den erweiterten Vorstand gewählt.

In einer Podiumsdiskussion mit vielen motivierten Elternvertretern aus Sachsen wurden mit Ralf Berger, Präsident des Landesamtes für Schule und Bildung, Themen wie der aktuelle Lehrermangel sowie Lösungen für den Personalmangel im Bildungssystem diskutiert. Dem LER ist es ein besonderes Anliegen, die unterschiedlichen Themen und Wahrnehmungen der ländlichen und städtischen Gebiete aufzugreifen und mit Vertretern aller Beteiligten, der Staatsregierung und dem Sächsischen Landtag in den politischen Diskurs zu treten.

Durch neue Mitglieder, frische Ideen und ergänzende Blickwinkel wird es gelingen, den LER Sachsen wieder gangbar zu machen.

Im Hinblick auf die Landtagswahlen 2024 können sich die Fraktionen der Landesregierung auf ein starkes Elterngremium freuen, welches einen Paradigmenwechsel in der Bildungspolitik anstrebt und dabei mit Expertise, Teamarbeit und aktiver Mitwirkung der Eltern aus Sachsen aufwarten kann.



v. l.:
Stephanie Pönitz
Steffen P. Walther
Jana Ruckau
Sara Schlüter
Nicolle Möller (fehlt)

vorstand@ler-sachsen.de